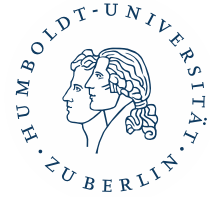




HUMBOLDT-
UNIVERSITÄT
ZU BERLIN



**10. Symposium des Jungen Strafrechts
14. bis 16. März 2024
Humboldt-Universität zu Berlin**

Strafrecht und Krise

– Programm –

Anneke Petzsche – Inga Schuchmann – Leonie Steinl – Andreas Werkmeister

Donnerstag, 14. März 2024

Senatssaal, Humboldt-Universität zu Berlin (Hauptgebäude, Erstes Obergeschoss), Unter den Linden 6, 10099 Berlin (Familienraum 2076)

Vorab 16.00

*Workshop „DFG-Drittmittel: eigene Stelle & Co.“
mit Anna Knaps (Referentin DFG-Geschäftsstelle) und Katrin Höffler
(Professorin Universität Leipzig und Sprecherin DFG-Fachkollegium
Rechtswissenschaften)*

18.00

Begrüßung durch Philipp Dann, Prodekan für Forschung der
Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin

Menschenrechte und Strafrechtskrisen

Eröffnungsveranstaltung
mit *Wolfgang Kaleck*, ECCHR Berlin

20.00

Get-together

Freitag, 15. März 2024

Fritz-Reuter-Saal der Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin
(Kinderstube in Raum 3.102)

8.30 – 9.00

Anmeldung

9.00 – 9.15

Begrüßung und Einführung

Grundlagen: Zwischen Intervention und Transformation

Moderation: *Jara Streuer*

9.15 – 10.05

Hannah Ofterdinger, Universität Hamburg
Reaktives Strafrecht als Mittel der Krisenintervention

10.10 – 11.00

Florian Rebmann/Simon Schlicksupp, Eberhard Karls Universität
Tübingen
Sozialnormtransformative Kriminalpolitik

Kaffeepause

Strafrecht in der Klimakrise

Moderation: *Tobias Gafus*

11.20 – 12.10

Nina Schrott, Ludwig-Maximilians-Universität München
Strafrechtliche Rechtsanwendung und Gesetzgebung in Zeiten
des Klimawandels

Mittagessen

13.30 – 14.20

Jennifer Grafe, Ruhr-Universität Bochum
Nahrungsmittelkrise in der Klimakrise: Strafrechtliche
Handlungsoptionen gegen die Verschwendung von
Lebensmitteln

14.25 – 15.15

Tjarda Tiedeken, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
a.M.
Zur Rechtfertigungsmöglichkeit von Sitzblockaden durch
Klimaaktivist*innen

Kaffeepause

Grenzen des Strafrechts in der Krise: Migration & Pandemie

Moderation: *Lukas Huthmann*

15.35 – 16.25

Franziska Gruber, Philipps-Universität Marburg
Grenzerfahrungen: Zwischen Zufluchtsort und Pushback

16.30 – 17.20

Linda Bläsi, Universität Basel/Universität Luzern
Grenzen des Strafrechts in Zeiten der Pandemie - Eine
schweizerische Perspektive

17.20 – 18.20

Mitgliederversammlung „Junges Strafrecht e.V.“

20.00 – open end

JS-Party zum 10. Tagungsjubiläum (inkl. Abendessen)
Salöon (Holzmarkt), Holzmarktstraße 25, 10243 Berlin

Samstag, 16. März 2024

Fritz-Reuter-Saal der Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin
(Kinderstube in Raum 3.102)

Krise und Strafrechtskritik

Moderation: *wird bekannt gegeben*

10.00 – 10.50

Laura Midey, Universität zu Köln
Die Gegenwärtigkeit der Notwehr und die Wut, die bleibt:
Partnerschaftsgewalt, die „familiäre Sphäre“ und eine
feministische Kritik des Notwehrrechts

10.55 – 11.45

Pascale Fett, Philipps-Universität Marburg
Nachwuchs in der Krise – „Kriminelle“ Kinder und Jugendliche

Kaffeepause

12.05 – 12.55

Felix Butz, Universität Leipzig
Jenseits des Menschen? Trans- und Posthumanismus als
Herausforderung für das (Straf-)Recht

13.00

Verabschiedung